

Hinterthurgau: 10. Juli 2009, 01:01

## «Tatort Komturei» für Besucher offen

Tobel. «Was als kleines Projekt gedacht war, hat sich fast zum Grossanlass gemausert», teilen die Organisatoren des interdisziplinären Kunst- und Kulturexperiments «Tatort Komturei» mit. Eröffnet wird das Experiment zum Thema «Gewalt» heute Freitag, 10. Juli, um 20.30 Uhr in der Komturei Tobel. Während einer Woche können die rund 30 Künstler, die in den Zellen der Komturei arbeiten, beobachtet und ihre Werke betrachtet werden. Zur Eröffnung kommt es in der Besenbeiz zu einem Dialog zwischen Hackbrett (Töbi Tobler) und Sprache (Markus Moor). Am Sonntag, 12. Juli, wird unter dem Titel «Spurensuche» ein Workshop von und mit der Künstlerin und Gestaltungspädagogin Rita Landolt angeboten. Dabei geht es ums Gestalten mit einfachen Drucktechniken wie Frottage, Collage und Schnur.

### **Lesung mit Mathias Gnädinger**

Ein besonderer Leckerbissen wartet am Mittwoch, 15. Juli, um 20 Uhr auf die Besucher: Mathias Gnädinger liest einen Bericht seines Vaters Fritz Gnädinger vor, welcher die Geschehnisse in und um Ramsen im Jahre 1938 beschreibt. Danach wird der Film «Das Boot ist voll» gezeigt, in dem Mathias Gnädinger den Wirt Franz Flückiger spielt.

### **Vernissage und Performance**

Am Sonntag, 19. Juli, werden die Künstler ihre Werke präsentieren. Um 10 Uhr findet eine Vernissage mit Apéro in der Besenbeiz der Komturei statt. Um 11 Uhr ist eine Performance im Gewölbekeller mit Mark J. Huber, Michael Bucher (Gitarre) und Renato Müller (Live-Video) zu bestaunen. Die Ausstellung in der Komturei ist vom 20. Juli bis am 30. Juli täglich von 16 bis 20 Uhr geöffnet. (pd.)

[www.komturei.ch](http://www.komturei.ch)